

25.06.2014 - 16:59 Uhr

## **Hörend in die Wellen tauchen - mit der neuen MED-EL WaterWear / MED-EL präsentiert neues wasserdichtes Zubehör für seinen Single-Unit Prozessor**

Österreich (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

MED-EL stellt die neue WaterWear für RONDO vor. Mit diesem Extrazubehör für den Single-Unit Prozessor von MED-EL können Nutzer von Cochlea-Implantatsystemen erstmals den RONDO auch beim Schwimmen oder anderen Wassersportarten tragen. Die MED-EL WaterWear für RONDO lässt sich mühelos um den Prozessor wickeln und schützt ihn zuverlässig vor Wasser und Staub. Dies ist eine ideale Lösung, um sportlich aktiven Cochlea-Implantat-Trägern die optimale Hörerfahrung zu ermöglichen.

WaterWear für RONDO besteht aus einer feststehenden transparenten Hülle, die einfach über den Prozessor gezogen und mit einem Haftstreifen verschlossen wird. Dieser sorgt für die sichere Abdichtung und verhindert das Eindringen von Staub oder Wasser in den Audioprozessor. Die Schutzklasse wird mit IP68 bewertet und bezieht sich auf den Schutzgrad gegen Staub und Wasser gemäß der "internationalen Schutznorm". Zum Lieferumfang der WaterWear für RONDO gehören drei WaterWear-Hüllen und neun Haftstreifen. Jede WaterWear-Hülle kann bis zu dreimal verwendet werden; die Haftstreifen hingegen sind für den Einmalgebrauch konzipiert. Beim Schwimmen in offenen Gewässern oder bei besonders anstrengenden Aktivitäten empfiehlt sich zusätzlich das MED-EL Sports Headband zur optimalen Fixierung des Audioprozessors zu tragen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.medel.com](http://www.medel.com).

Über MED-EL

MED-EL Medical Electronics mit Hauptsitz in Innsbruck und 29 Niederlassungen weltweit ist ein führender Anbieter von Hörimplantatsystemen. Die österreichischen Wissenschaftler und Gründer des Unternehmens, DI Dr. Ingeborg und Prof. Dr. Erwin Hochmair entwickelten 1977 das erste mikroelektronische Mehrkanal-Cochlea-Implantat und legten 1990 mit der Einstellung ihrer ersten Mitarbeiter den Grundstein der Unternehmensgeschichte. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 1500 Angestellte.

Das Cochlea-Implantat war und ist bis heute der erste tatsächlich realisierte Ersatz eines Sinnesorgans. Im Bereich implantierbarer Lösungen zur Behandlung unterschiedlicher Arten von Hörverlust bietet MED-EL mit dem Cochlea-Implantat-, dem Mittelohrimplantat-, dem EAS (kombinierte Elektrisch Akustische Stimulation) System, dem Hirnstammimplantat (ABI) sowie dem ersten aktiven Knochenleitungsimplantat weltweit die breiteste Produktpalette. Menschen in über 100 Ländern können heute mithilfe eines Produkts von MED-EL hören. Weitere Informationen finden Sie unter [www.medel.com](http://www.medel.com).

Kontakt:

Dr. Cornelia Zeltner, MED-EL Medical Electronics, Fürstenweg 77a, A - 6020 Innsbruck, Tel: +43 (0)577885- 985, E:

[Cornelia.Zeltner@medel.com](mailto:Cornelia.Zeltner@medel.com)

[www.medel.com](http://www.medel.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010409/100758158> abgerufen werden.